



Patrick Dütschler
Leiter Geschäftsstelle

Liebe Mitglieder, Gönner und Förderer vom Konsumentenbund

Wir freuen uns, Ihnen gute Nachrichten zu verkünden: Endlich haben wir eine Nachfolgerin für das Präsidentenamt des Konsumentenbundes gefunden. Mit großer Freude geben wir bekannt, dass Frau Cornelia Brun Grampe, die Ehefrau des leider verstorbenen Uwe Grampe, diese wichtige Position ab dem 1. Januar 2023 übernehmen wird.

Cornelia Brun Grampe war die erste Wahl des Vorstands, der einstimmig beschlossen hat, sie als neue Präsidentin zu nominieren. Ihre umfassende Kenntnis und Erfahrung mit den Anliegen des Konsumentenbundes sowie ihre engagierte Arbeit in der Vergangenheit machen sie zur idealen Kandidatin für diese Rolle. Ihre endgültige Bestätigung erfolgt bei der nächsten Mitgliederversammlung.

Wir sind zuversichtlich, dass Cornelia Brun Grampe das Erbe ihres verstorbenen Ehemannes Uwe Grampe würdig weiterführen wird. Ihr Einsatz und ihre Leidenschaft für den Konsumentenschutz sind bemerkenswert und wir sind überzeugt, dass sie mit ihrem Fachwissen und ihrer Führungserfahrung den Konsumentenbund erfolgreich in die Zukunft führen wird.

Wir möchten Cornelia Brun Grampe herzlich zu ihrer neuen Aufgabe als Präsidentin des Konsumentenbundes gratulieren und wünschen ihr viel Erfolg bei ihrer Amtszeit. Wir sind dankbar für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, diese wichtige Position zu übernehmen und sich für die Rechte und Interessen der Konsumentinnen und Konsumenten einzusetzen.

Gemeinsam mit Cornelia Brun Grampe werden wir unsere Mission fortsetzen und uns weiterhin für einen starken Verbraucherschutz und faire Bedingungen auf dem Markt einsetzen. Wir möchten auch allen Mitgliedern und Unterstützern des Konsumentenbundes für ihre Treue und Unterstützung danken. Mit Ihnen an unserer Seite sind wir zuversichtlich, dass wir weiterhin positive Veränderungen bewirken können.

Tradition trifft Innovation: Seit 1964 und jetzt neu!

Unser neues Motto verkörpert unser Engagement, den ursprünglichen Auftrag des ehemaligen Konsumentenbundes ernsthaft zu verfolgen und gleichzeitig innovative Ansätze einzubringen. Wir sind stolz auf unsere lange Tradition im Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten. Mit unserer innovativen Herangehensweise wollen wir den sich verändernden Bedürfnissen gerecht werden und den Konsumentenschutz in die Zukunft führen. Durch neue Technologien und kreative Projekte möchten wir eine noch effektivere Unterstützung bieten. Tradition und Innovation verbindend, setzen wir uns weiterhin für faire Bedingungen, Transparenz und den Schutz der Verbraucherrechte ein. Begleiten Sie uns auf diesem spannenden Weg und werden Sie Teil unserer Bewegung, um den Verbraucherschutz voranzutreiben und positive Veränderungen zu bewirken.

Ohne Ihre Unterstützung wären wir nicht in der Lage, unsere wichtige Arbeit fortzuführen. In diesem Sinne bedanken wir uns herzlich und wünschen Ihnen einen schönen Jahresausklang!

Patrick Dütschler

AKTUELLE FRAGEN AUS UNSEREM ONLINE-RATGEBER:

Mein Nachbar hat eine Videokamera installiert. Diese ist auch auf Teile meines Grundstücks gerichtet. Muss ich das tolerieren oder kann ich dagegen vorgehen?

Gemäss dem schweizerischen Datenschutzgesetz haben Personen das Recht auf Schutz ihrer Privatsphäre und persönlichen Daten. Wenn die Videokamera Ihres Nachbarn Teile Ihres Grundstücks erfasst, könnte dies eine Verletzung Ihrer Privatsphäre darstellen. In der Regel ist es nicht zulässig, dass eine Kamera ohne Ihre Zustimmung auf Ihr Grundstück gerichtet ist. Mein Rat wäre, das Gespräch mit Ihrem Nachbarn zu suchen und Ihre Bedenken zu äussern. Sie können darauf hinweisen, dass die Kamera Ihr Grundstück erfasst und bitten, dass er die Ausrichtung ändert oder andere Maßnahmen ergreift, um Ihre Privatsphäre zu schützen. Falls das Gespräch keine Lösung bringt oder Ihr Nachbar nicht kooperativ ist, können Sie sich an die zuständigen Datenschutzbehörden in Ihrem Kanton wenden. Diese können Ihnen weitere rechtliche Schritte und Massnahmen empfehlen, um Ihre Privatsphäre zu schützen und Ihre Rechte durchzusetzen. Im Zweifelsfall sollten Sie rechtlichen Rat bei einem Anwalt einholen, um Ihre spezifische Situation zu besprechen und weitere rechtliche Schritte zu prüfen.

**GRATIS
RECHTSBERATUNG**

TEL. 031 343 10 10

Täglich von Montag bis
Freitag, von 9 bis 12 Uhr